

**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern  
**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)  
**Band:** 18 (1897)  
**Heft:** 9  
  
**Rubrik:** Geschenke  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Geschenke.

Von der Tit. Schwäbischen permanenten Schulausstellung zu Augsburg (Schluss):

3. *Brenn und Langer*, Aufsätze für die Oberklassen der Volksschule.
4. *Rebele und Langer*, Aufsätze für die Unterklassen der Volksschule.
5. *Otto Langer*, Präparationen zu dem Lesebuche für die Mittelklassen.
6. *Casimir Rebele*, Lehrstoff für den Anschauungsunterricht und Heimatkunde.
7. Schematismus für das Volksschulwesen in Schwaben und Neuburg nach dem Stande vom 16. April 1897.
8. Verzeichnis der empfohlenen Werke und Lehrmittel, schwäbische permanente Schulausstellung.
9. Schwäbischer Schul-Anzeiger, Eigentum der schwäbischen permanenten Schulausstellung, Jahrgang 1897.

Vom Tit. Artistischen Institut Orell Füssli in Zürich:

*Baumgartner und Zuberbühler*, Neues Lehrbuch der französischen Sprache.

Von der Tit. Buchhandlung Schmid & Francke:

*Banderet*, Histoire résumée de la littérature française, 1897.

*Banderet et Reinhardt*, Cours pratique de langue française, Berne 1897.

*Banderet et Reinhardt*, Deutsche Übungsstücke zum Übersetzen ins Französische.

Premières leçons de Morale et Religion par un père de famille, Berne 1897.

Von der Hirtschen Sortiments-Buchhandlung, Breslau:

*Langner*, Pestalozzis anthropologische Anschauungen.

Von Sauerländers Verlag in Frankfurt a. M.:

Gedichte von Friedrich Rückert, erläutert von Dr. Kuttner.

Von Herrn E. Wunderlich, Verlagshandlung in Leipzig:

*Lüttge*, Der stilistische Anschauungsunterricht.

*James Sully*, Untersuchungen über die Kindheit.

*Hoffmann*, Psychologisches Lesebuch.

*Prüll*, Die Heimatkunde.

Von Herrn E. Lüthi in Bern:

*Alexandre Daguët*, Le père Girard et son temps. 2 vol.

Von Herrn S. Alge, Schuldirektor in St. Gallen:

*Alge*, Leitfaden für den ersten Unterricht im Französischen. 5. Auflage. 1. und 2. Teil.

*Alge*, Leitfaden für den ersten Unterricht im Französischen. 4. Auflage.

*Alge und Hamburger*, Leitfaden für den ersten Unterricht im Deutschen.

*Alge*, Leitfaden für den ersten Unterricht im Italienischen.

*Alges* Hilfsbüchlein. Heft 1 und 2.

*Alges* Lernstoff.

Vom Tit. Verlag Vieweg & Sohn in Braunschweig:

Ausländische Kulturpflanzen mit erläuterndem Text. I. II. III. Abteilung. 4 Kommentare.

Vom staatlichen Lehrmittelverlag des Kantons Bern:

1. *Edinger*, Deutsches Lesebuch für schweizerische Sekundarschulen und Progymnasien. Band I.
2. Lesebuch für die dritte Stufe der Primarschulen des Kantons Bern.
3. Lesebuch für die mittlern Klassen der Primarschulen des Kantons Bern.
4. *Edinger*, Deutsches Lesebuch. Band II.
5. Lesebuch für die mittlern Klassen der Primarschulen des Kantons Bern. I. II. III.

6. Lesebuch für die mittlern Klassen der Primarschulen des Kantons Bern. I. II.
7. *Rüegg*, Fibel, erstes Sprachbüchlein für schweizerische Elementarschulen.
8. *Rüegg*, Zweites Sprachbüchlein für schweizerische Elementarschulen.
9. *Rüegg*, Drittes Sprachbüchlein für schweizerische Elementarschulen.
10. *Stöcklin*, Rechenbuch für die Primarschulen des Kantons Bern. IV. V. VI. VII. VIII. IX. Schuljahr.
11. *Stöcklin*, Rechenbuch für die Primarschulen des Kantons Bern. Lehrerheft. IV. V. VI. VII. VIII. IX. Schuljahr.
12. Sammlung der Gesetze, Reglemente und Verordnungen über das öffentliche Schulwesen des Kantons Bern.
13. *Weber*, Gesangbuch für die erste Stufe der Primarschule des Kantons Bern.
14. Schulrodel für 46 Kinder.
15. Schulrodel für 69 Kinder.
16. Schulrodel für 92 Kinder.
17. Arbeitsschulrodel. 2 Exemplare.
18. 1 Zeugnis-Büchlein der Primarschule des Kantons Bern.  
Von Herrn Egger, Alt-Inspektor in Aarwangen (51 Broschüren):
  1. *Blatter*, Das Berner Volksschulwesen, wie es ist und sein sollte.
  2. *Wyss*, Aus Schule und Leben.
  3. *Ernst*, Geschichte des zürcherischen Schulwesens.
  4. *Rüefli*, Referat über die Frage der religiösen Lehrmittel in der Schule.
  5. Die Schulausstellung in Wien 1873.
  6. *Christinger*, Über nationale Erziehung.
  7. *Schatzmann*, Über Organisation und Führung landwirtschaftlicher Fortbildungsschulen.
  8. *Siegfried*, Das Wirtshaus.
  9. Die Dienstbotenfrage.
19. *Schild*, Die Branntweinfrage.
10. Rat zur That.
11. *Romang*, Öffnet die Augen.
12. *Obrecht*, Über die öffentliche Meinung und die Presse.
13. *Brunner*, Die Licht- und Schattenseiten der Industrie.
14. *Salzmann*, Zur Hebung des inländischen Gewerbes.
15. *Studer*, Über die statistische Aufnahme der Farbe der Haut und der Augen im Kanton Bern.
16. *Merz*, Die Industrien im Berner Oberland.
17. *Egger*, Das bernische Schulwesen.
18. Gedichte, herausgegeben zu gunsten von Schwanden.
19. *Guillaume*, Die Schulsparkassen in der Schweiz.
20. *Langhans*, Rückblick auf den Seminarkampf im Kanton Bern 1854—1860.
21. *Morf*, Zur Seminarfrage, ein Wort der Rechtfertigung.
22. *Zbinden*, Der Dorfschulmeister.
23. Rechtfertigung der ehemaligen Lehrer des Seminars zu Münchenbuchsee.
24. *Boll*, Die häusliche Erziehung.
25. *Egger*, Kantonsschulfrage und das Berner Mittelschulwesen.
26. Verzeichnis der Zöglinge der Realschule Hofwyl. 1844.
27. Erinnerungen aus dem Schullehrerexamen zu Hofwyl. 1832.
28. *Locher*, Akademische Vorträge von zürcherischen Docenten.

30. *Wanzenried*, Die wesentlichsten Mängel der häuslichen Erziehung.
31. *Buss*, Die Bildung des Volkes im Kanton Bern.
32. *Joss*, Gemütsbildung in der Volksschule.
33. *Fahrner*, Das Kind und der Schultisch.
34. Betrachtungen einer Mutter über Erziehung, modernes Schulwesen und das Leben von Frau Pfarrer Rüetschi.
35. *Pflüger*, Kurzsichtigkeit und Erziehung.
36. *Egger*, Zur neuen Schulreform im Kanton Bern.
37. *Albrecht*, Die wissenschaftlich geordnete Weltansicht.
38. Herr Stämpfli und die Millionen.
39. *Stämpfli*, Finanzbüchlein für das Bernervolk.
40. *Kocher*, Ein Fastnachtspiel auf das Jahr des Heils 1867.
41. Ein neuer Caliban oder wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.
42. Die Savoyerfrage.
43. *Ochsenbein*, Der bernische Eisenbahnschwindel.
44. *Balsiger*, Die erzieherische Aufgabe der Volksschule.
45. *v. Bergen*, Drei Briefe an zwei junge Freunde im Seminar zu Münchenbuchsee.
46. Der Taubstummenfreund.
47. *Albrecht*, Epoche aus der Straussenzeit.
48. *Fopp*, Die Schulaufsicht.
49. *Joss*, Sorgfalt in der Wahl der Disciplinarmittel.
50. *Gelpke*, Das Schul- und Unterrichtswesen des Kantons Bern.
51. *Glatz*, Erziehung und Unterricht in der Volksschule.

Vom staatlichen Lehrmittelverlag des Kantons Bern:

1. Registre d'école pour 46 élèves.
2. Registre d'école pour 69 élèves.
3. Registre d'école pour 92 élèves.
4. Livret scolaire du canton de Berne.
5. *Gobat*, La méthode des mots normaux.
6. Manuel d'Arithmétique pour les écoles primaires françaises du canton de Berne, II<sup>e</sup>, III<sup>e</sup>, IV<sup>e</sup>, V<sup>e</sup>, VI<sup>e</sup> année, manuel de l'élève.
7. Manuel d'Arithmétique pour les écoles primaires françaises du canton de Berne, I<sup>e</sup>, II<sup>e</sup>, III<sup>e</sup>, IV<sup>e</sup>, V<sup>e</sup>, VI<sup>e</sup> année, livre du maître.
8. *Wenger*, Méthode de l'enseignement du dessin.

Von Herrn Dr. Ris in Thun:

1. *Berger*, Lateinische Grammatik.
2. *Kühner*, Griechische Grammatik.
3. *Buttmann*, Griechische Grammatik. 2 Bände.
4. *Geist*, Lateinische Schulgrammatik.
5. *Jakobs*, Elementarbuch der griechischen Sprache.
6. *Krebs*, Anleitung zum Lateinischschreiben.
7. *Schmidt*, Sammlung und Erklärung lateinischer Phrasen.
8. *Klotz*, Versuch einer praktischen Anleitung zu Ciceros Schreibart.
9. *Fischer*, Compendium der lateinischen Sprache.
10. *Zumpt*, Lateinische Grammatik.
11. *Habicht*, Synonymisches Handwörterbuch der lateinischen Sprache.
12. *Ramshorn*, Lateinische Grammatik.
13. *Heinsius*, Neue deutsche Sprachlehre.

14. *Heinsius*, Praktisches Lehrbuch der deutschen Sprache.

15. *Becker*, Deutsche Grammatik. 2 Bände.

16. *Heyse*, Deutsche Grammatik.

Von Herrn Professor Anderegg in Bern.

Illustriertes Lehrbuch für die gesamte schweizerische Alpwirtschaft. 4., 5., 6. Heft.

Von Herrn Röthlisberger, Professor in Bern :

Educación común de la República argentina. Tomo I.

Von Herrn Egger, Alt-Schulinspektor in Aarwangen :

Reden und Ansprachen von Jakob Egger, Schulinspektor in Aarberg.

Von Herrn Perlet, stud. hum., Sarnen :

Kleine Bibliothek für Arendsche Stenographen: Meister Martin der Küfer und seine Gesellen, eine Novelle von Hoffmann.

De M. Vilmorin-Andrieux et Cie, Paris:

Catalogue général de graines, fraisiers, ognons à fleurs, etc. Collection de graines :

1° Lin. 2° Cerfeuil. 3° Seigle. 4° Houque laineuse. 5° Sarrasin commun.

6° Scorsonère. 7° Poirée. 8° Ray-Grass anglais. 9° Vulpin des prés. 10° Ciboule.

11° Oseille. 12° Chou-Navet Rutabaga. 13° Tomate. 14° Minette.

15° Brome des prés. 16° Chicorée sauvage. 17° Agrostis vulgaire. 18° Navet.

19° Trèfle violet. 20° Paturin des prés. 21° Avoine noire. 22° Laitue à graine

noire. 23° Alpiste. 24° Trèfle incarnat. 25° Fétuque des prés. 26° Avoine

grise d'hiver. 27° Chicorée frisée. 28° Blé dur. 29° Betterave. 30° Mache.

31° Avoine élevée fromental. 32° Salsifis blanc. 33° Ray-Grass d'Italie.

34° Céleri. 35° Potiron. 36° Blé tendre. 37° Radis. 38° Fétuque ovine.

39° Persil. 40° Orge chevalier. 41° Chou. 42° Avoine blanche. 43° Laitue

à graineblanche. 44° Cresson. 45° Carotte. 46° Poireau. 47° Melon. 48° Cré-

telle des prés. 49° Millet blanc. 50° Sainfoin à deux coupes. 51° Epinard

d'Angleterre. 52° Pourpier. 53° Panais. 54° Avoine jaune. 55° Dactyle pelotonné.

56° Ognon. 57° Moha de Hongrie. 58° Epinard de Viroflay. 59° Fléole

des prés. 60° Luzerne de Provence. 61° Cornichon. 62° Campanule. 63° Zinnia.

64° Verveine. 65° Thlaspi. 66° Dahlia. 67° Rose-Tremière. 68° Adonids d'été.

69° Souci. 70° Begonia. 71° Seneçon. 72° Muffier. 73° Immortelle. 74° Giroflée.

75° Reine Marguerite. 76° Primevère. 77° Godetia. 78° Scabieuse. 79° Ageratum.

80° Silène. 81° Amarante. 82° Myosotis. 83° Phlox. 84° Chrysanthème.

85° Oeillet. 86° Perilla. 87° Réséda. 88° Coquelourde. 89° Cyclamen. 90° Cobeá.

*Vilmorin*, Calendrier des Semis et plantations.

*Vilmorin*, Catalogue de plantes.

*Vilmorin*, Fleurs.

# Zeichenmodelle in Gips,

4  
ornamental und figürlich.

**Gebrüder Weschke,  
Dresden A.**